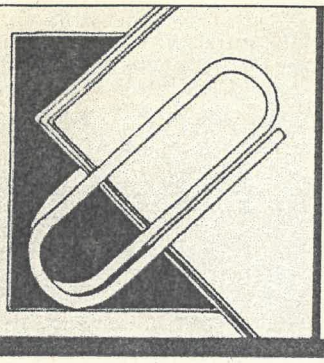
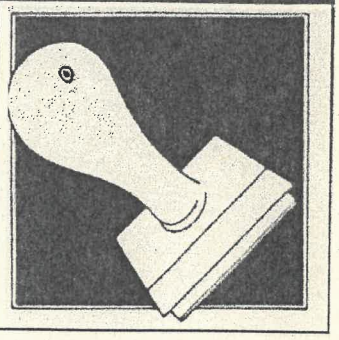


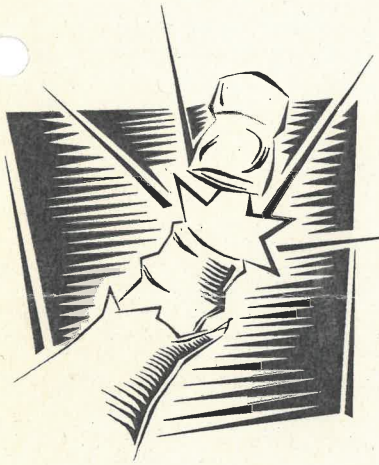
# de Gemengebuet

No. 4

Sëtzungen vum 7. September 1999
a vum 26. Oktober 1999

## en Informatiounsblat vun der Gemeng Bäertrëff

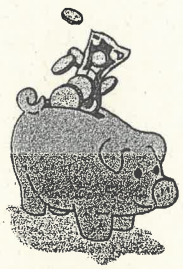


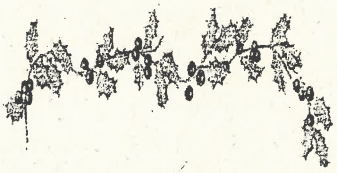


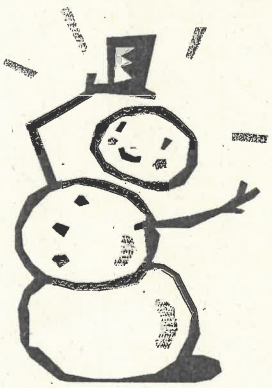
## De Scheffen- a Gemengerot vun der Bäertreffer Gemeng

## wënscht lech alleguer

## e gudde Rutsch an dat neit Joërdausend an vill Freed, Gléck a Gesondheet am neie Joër

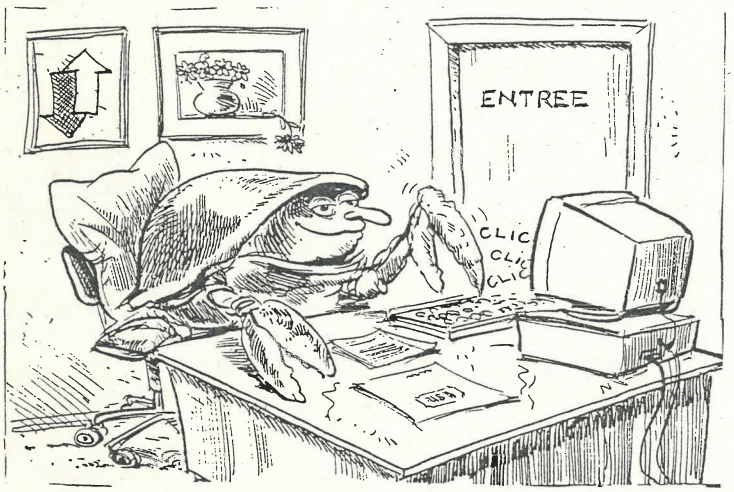


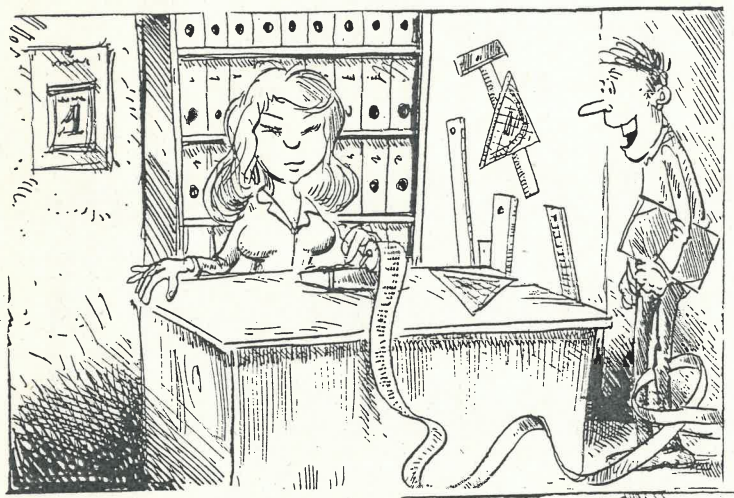


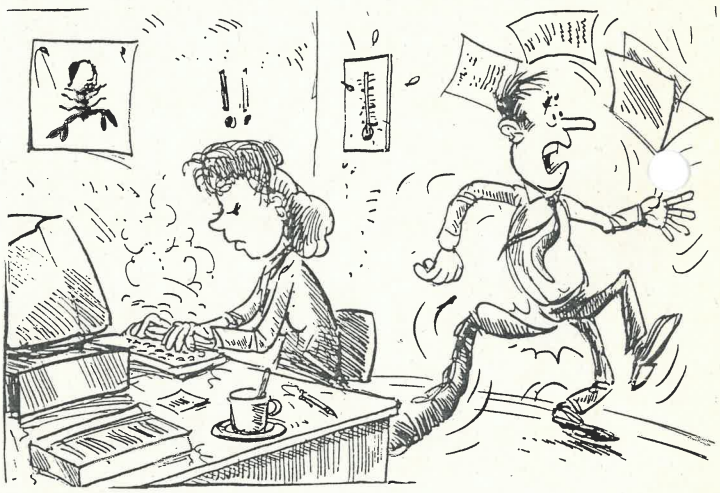


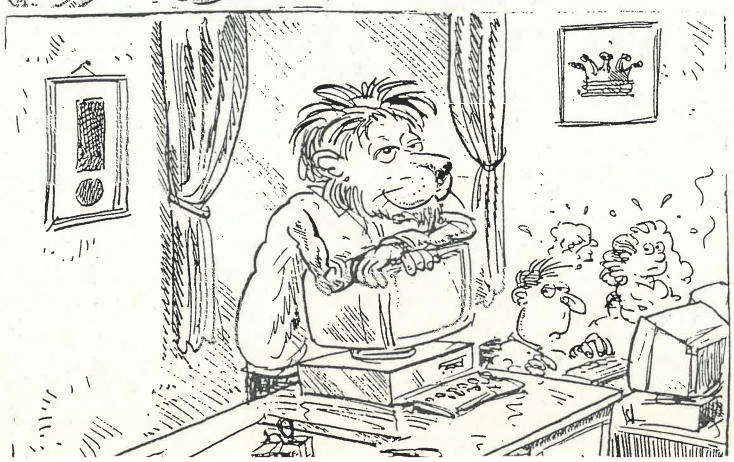
# Prêt pour l'an 2000 ?

Illustrations : Carlo Schneider









Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 7.September 1999.
---

Anwesend: Georges KONSBRUCK, Léon CONRAD,Pierre DALEIDEN,
Edouard REISDORF, Carlo STEIMETZ, Guy WEINAND,
Pierre HANSEN, Sekretär
Abwesend: Yvonne SCHOLTES-BAUSCH (Entschuldigt)

1. Einstellung einer Lehrperson (surnuméraire).
---

Einstimmig wurde die Stundenzahl der 'cours d'appui' von 10 auf 12 festgelegt, und für die Besetzung des Postens wurde diese Stelle mit sechs Stimmen an Rossana BARTOLOZZI vergeben. Die Kandidatin hat jedoch zu einem späteren Zeitpunkt Ihren Posten wieder zur Verfügung gestellt.

2.Einstellung von Lehrpersonal (Héliar Weilerbach).
---

Mitte September 1999 wurde auf der'Héliar' in WEILERBACH eine grössere Zahl Flüchtlinge aus dem Kosovo / oder Montenegro untergebracht. Unter Ihnen sind viele Kinder ( 60), so dass das Unterrichtsministerium sowie Familienministerium auf Vorschlag der Schulinspektorin 3 "classe d'accueil" einrichten werden. Die Posten für diese Lehrkräften wurden auf der vierten Liste ausgeschrieben.

3.Abrechnung des Schulkomplexes.
---

Die Abnahmeverhandlung des Schulkomplexes, Baujahr 1993-1996, die sich auf 105.221.627.- Franken belief, wurde von allen Räten unterzeichnet. Das Innenministerium hat sich mit 42.112.000.- Franken an dieser Ausgabe beteiligt.

4.Gemeinderechnung 1998.
---

Die administrativen Konten des Jahres 1998, welche ohne Bemerkungen der zuständigen Instanzen vorlagen, wurden genehmigt. Der ganze Gemeinderat sprach dem Sekretär sowie dem Einnehmer grosses Lob für die hervorragende Arbeit aus.
Die Gemeindekonten von 1998 schlossen mit einem Boni von 47.488.927.- Fr. ab. Der Gewinn aus dem Jahr 1997 und die Einnahmen beliefen sich auf 102.803.142.- Fr.; die gewöhnlichen Ausgaben beliefen sich auf 60.319.950.-Fr.; aussergewöhnliche Einnahmen von 20.998.071.- Fr, bei aussergewöhnlichen Ausgaben von 15.992.336.- Fr.

5.Pachtvertrag.
---

Der Pachtvertrag mit der Familie Hubert ADEHM-RIES aus BERDORF, betreffend der Bushaltestelle auf der Kreuzung Kalkesbach/Consdorf wurde einstimmig angenommen.

6.Organisation Musikschule 1999/2ooo

Die provisorische Konvention mit der UGDA für die Organisation des Musikunterrichtes wurde angenommen. Bei einer Beteiligung von 11 Musikschüler(in) belaufen sich die Unkosten auf 607.619.- Fr. Die Beteiligung des Staates beträgt ungefähr 40 % .

7.Erneuerung der Fahrradpisten.

Der Gemeinderat beauftragt die Bauverwaltung zwecks Planung sowie Aufstellen der Kostenvoranschläge für die Fahrradpisten:

-Echternach-Weilerbach-Bollendorf-Pont
-Kalkesbach-Kalkesbach/Halte

Das Tourismusministerium beteiligt sich mit 100 % an der Ausgabe.

8.Enseignement religieux et moral.

Für das anstehende Schuljahr wurde Monique HEINISCH-SCHEUER einstimmig für den Laienmoralunterricht gewählt. Auf Vorschlag des Bistums wurde Frau THILL-FANK Sabina für den Religionsunterricht beauftragt.

9.Provisorische Genehmigung des Projektes 'In der Sank' in Berdorf.

Der Gemeinderat genehmigte provisorisch diesen Projekt.

Zusatzpunkt auf der Tagesordnung.

10.Wegeprogramm 2000 und 2001.

Der Gemeinderat hat das Instandsetzen fogender Feldwege beschlossen.

Jahr 2000

'In der Wingerwies' zweite Teerung, Länge 304 Meter

'Hamicht' in Bollendorf-Brück zweite Teerung, Länge 247 M.

Jahr 2001

'Im Bell' zweite Teerung, Länge 780 M.

'Am Kockerbierg' in Grundhof zweite Teerung 370 M.

**********

Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 26. Oktober 1999.
==========

Anwesend: Georges KONSBRUCK, Yvonne SCHOLTES-BAUSCH, Léon CONRAD, Pierre DALEIDEN, Edouard REISDORF, Carlo STEIMETZ, Guy WEINAND, Gemeinderat,
Pierre HANSEN, Sekretär.

Unter den Zuhörern befanden sich ebenfalls die neugewählten Mitglieder, die in den neuen Gemeinderat einziehen.

1.Einstellung von Lehrpersonal.
---

Die zwei Entlastungsstunden im Vorschulunterricht wurden einstimmig an Frau Yvette ROEDER-WERDEL aus Steinheim vergeben.

2.Einstellung von Lehrpersonal.
---

Auf den freien Posten im Primärschulunterricht wurde Stéphanie HEIN aus Berdorf gewählt.

3.Einstellung von Lehrpersonal.( Vorschule)
4.Einstellung von Lehrpersonal.(Primärschule)
---

Die Kontrakte betreffend des Lehrerpersonals der 'Classes Spéciales' im Institut Héliar in WEILERBACH wurden angenommen;

Vorschule: PETRI Alice aus Berbourg und WAGNER Gisèle aus Altlinster.

Primärschule: MARGRAFF Sandy aus St.Vith.

JASSOGNE Framboisette Françoise aus Diekirch.

5.Subsidien 1999.
---

Folgende ordentliche Subsidien wurden an die Ortsvereine bewilligt:

DT BERDORF 50.000.-Fr, F.C. ARANTIA 60.000.-Fr
HARMONIE 120.000.-Fr + 5.000.-Fr, CHORALE MIXTE BERDORF 50.000.-Fr, CHORALE BOLLENDORF-PONT 10.000.-Fr
SIT Berdorf 76.000.- Fr.
Nicht ansässigen Vereinigungen wurden Subsidien in der Höhe von 77.000.- Fr. zugestimmt.

## 6.Festsetzung der Steuerhebesätze für 2000

Die Steuersätze wurden wie im vergangenen Jahr belassen:

| | | |
|---|---|---|
| Steuerhebesätze | A, Forst und Landwirtschaftliche Betriebe: | 280 % |
| | B1, Gewerbliche Betriebe : | 375 % |
| | B3, Gemischte Betriebe: | 280 % |
| | B4, Wohngebäude: | 135 % |
| | Gewerbesteuer : | 260 % |

## 7. Erneuerung eines Fünftels des Sozialamtes.

Herrn Hubert ADEHM aus Berdorf wurde für weitere fünf Jahre als Mitglied des Sozialamtes der Gemeinde BERDORF ernannt. Die weiteren Mitglieder des Sozialamtes sind: Marcel ADEHM, Emile KONSBRUCK, Nicolas MEYERS und Alfred WAGNER.

## 8. Festsetzung der Entschädigung für die Personenstandsaufnahme 1999.

Den Erhebern sowie Kontrolle der Volkszählung vom 15. Oktober 99 wurde eine Pauschale von 5.000.-Fr. gewährt.

## 9.Rechnung des Sozialamtes 1998.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Jahresrechnung 1998 des Sozialamtes der Gemeinde BERDORF:

| | |
|---|---|
| Gesamteinnahmen: | 198.696.- Fr. |
| Gesamtausgaben: | 196.785.- Fr. |
| Gewinn 1998 : | 1.911.- Fr. |

## 10.Kirchhofskonzession.

Eine Grabkonzession betreffend dem Friedhof in Bollendorf-Brück wurde anschliessend genehmigt.

## 11. Musikschule 1999/2000.

Die definitive Konvention mit der UGDA für die Organisation des Musikunterrichtes wurde einstimmig angenommen und beläuft sich auf 704.838.- Fr.

## 12.Einlauf.

Der schriftliche Antrag des lokalen Tischtennisvereins zwecks Benutzung des Gemeindesaales für den Abend'Cabaret Jemp Schuster' wurde einstimmig abgelehnt.

Der schriftliche Antrag der Postverwaltung betreffend Installation von LUXGSM-Antennen auf dem Kirchturm wurde diskutiert und die Vereinbarung muss in einer späteren Sitzung genehmigt werden.

**********

ADMINISTRATION COMMUNALE
**BERDORF**
5, route de Consdorf
L-6551 BERDORF
Grand-Duché de Luxembourg
Téléphone 79 01 87

Berdorf, 28.12.1999

BERATENDE
GEMEINDEKOMMISSIONEN

Folgende Kommissionen, werden für die nächsten sechs Jahre neugeschaffen:

UMWELT

VERKEHR

MIETFRAGEN (obligatorisch)

AUSLAENDER (obligatorisch)

Für Mietfragen, werden ein Eigentümer, sowie ein Mieter gesucht.

Jeder Einwohner der Gemeinde kann seine Kandidatur mit dem folgenden Antwortschein, bis zum 1.Februar 2000, an die Gemeindeverwaltung richten.

DER SCHOFFENRAT DER GEMEINDE

**********

COMMISSIONS CONSULTATIVES COMMUNALES

Les commissions ci-après, seront crées pour une période de six ans:

ENVIRONNEMENT
CIRCULATION
LOYERS ( obligatoire)
ETRANGERS ( obligatoire)

Pour les loyers, on demande un propriétaire, ainsi qu'un locataire.

Chaque citoyen de la Commune, peut poser sa candidature, moyennant coupon ci-dessous, à renvoyer à notre Administration jusqu'au 1 février 2000.

---

Unterzeichneter ..... wohnhaft zu .....
Je soussigné demeurant à

stelle meine Kandidatur, für folgende Kommission(en) .....
pose ma candidature, pour la(les) commission(s)

Berdorf, le .....
Unterschrift/Signature